

Optimale Vorbereitung zahlt sich aus

Kanute Tom Liebscher wurde in Portugal Weltmeister und Studenten-Europameister

Claudia Trache

Mitte Juli nahm der Kanute Tom Liebscher als einziger Vertreter der TU Dresden an den European University Games (EUG) in Portugal teil. Nach souverän gewonnenem Vorlauf über 1000 Meter im Einer, setzte er sich auch im Finale klar von der Konkurrenz ab und wurde Studenten-Europameister.

Für den Olympiasieger im K 4 von 2016 und Doppelweltmeister von 2017 war es die erste Teilnahme bei einem internationalen studentischen Rennen. »Es war eine interessante Erfahrung. Ich wollte schon immer bei einem Studenten-Wettbewerb dabei sein. Die Atmosphäre bei dieser sportartübergreifenden Veranstaltung war schon besonders«, so der Student des Verkehrsingenieurwesens. »In diesem Jahr passte die EUG perfekt in meinen Trainings- und Wettkampfkalender. So konnte ich die Regattastrecke in Montemor-o-Velho bereits vor der Weltmeisterschaft, die am letzten Augustwochenende stattfand, testen und mir das Umfeld vorher in Ruhe anschauen.« Direkt aus dem Trainingslager reiste er zu den European University Games nach Portugal. Einige Kontrahenten kannte er bereits von den Welt-



Zeigt immer vollen Einsatz – Tom Liebscher beim Training. Foto: Archiv Tom Liebscher

cup. »Für mich war es wichtig, noch einmal gute, schnelle Rennen zu fahren«, so der 24-Jährige.

Ohne Trainer bei einem internationalen Wettkampf zu sein und vieles selbst zu organisieren, war für ihn eine neue Erfahrung. Vom Veranstalter vor Ort erhielt er logistische Unterstützung. Die TU Dresden unterstützte ihn finanziell. Dafür ist Tom Liebscher sehr dankbar. Er ist motiviert, künftig weitere Studentenwettkämpfe ins Auge zu fassen, eventu-

ell die Universiade im kommenden Jahr. Bei der diesjährigen Weltmeisterschaft erkämpfte er im K1 über 500 Meter die Silbermedaille. Im K4 fuhr er über die gleiche Distanz gar zum Weltmeistertitel. Die optimale Vorbereitung zahlte sich also aus. Zwischen diesen sportlichen Erfolgen meisterte er zudem noch ein paar Prüfungen an der Uni.

» Weitere Informationen:
www.tomliebscher.de